

Ich beehre mich hierdurch zur Kenntnis zu bringen, dass ich am hiesigen Platze eine Kunsthandlung eröffnet und den Herren Breitkopf & Härtel in Leipzig meine Kommission übertragen habe. Ich bitte mich in meinem Unternehmen zu unterstützen und mir Kataloge, Prospekte usw. zugehen zu lassen.

Moskau, den 1. August 1912.

Peter Kurz, Kunsthandlung,
„Stadt Rom“.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Soltschulbücherverlag — vier Bändchen, zusammen ca. 30 000 Explre. roh — wird zum Herstellungspreis abgegeben.

Angebote u. \ddagger 2862 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In grosser Universitätsstadt habe ich eine der ersten katholischen Buchhandlungen zum Verkauf. Es handelt sich um ein Objekt von ca. 75 000 Mark. Käufer könnte zuvor als Teilhaber eintreten.

Weitere Auskunft erteilt kostenlos.
Breslau X, Enderstrasse 3.

Carl Schulz.

Zu verkaufen ist in einer aufblühenden Hauptstadt der russischen Ostseeprovinzen eine seit vielen Jahren bestehende Buchhandlung mit ca. \mathcal{M} 110 000 (Rv. \mathcal{M} 50 000) Umsatz, der leicht zu erhöhen ist. Hier ist einem weitblickenden Unternehmen die seltene Gelegenheit geboten als Grosssortiment — Kommissionsplatz für ausl. Lit. — Versand — die Hand nach Russland auszustrecken.

Gef. Anfragen unter \ddagger 2766 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

kleiner Verlag, der eine Spezialrichtung pflegt, mit gut eingeführter, entwicklungs-fähiger Zeitschrift ist wegen Auseinander-setzung zu verkaufen. Das Objekt eignet sich vorzüglich für Herren, die sich mit einem Kapital von etwa 30 000 \mathcal{M} im Verlag selbständig machen wollen. Gef. Angebote unter F. B. 446 an Lehrmittelanstalt Scheffer & Schladitz, Leipzig.

Mittleres Sortiment in Universitätsstadt Mitteldeutschlands zu verkaufen; kleiner Verlag kann mit übernommen werden. Das Geschäft besteht seit 15 Jahren und bietet einem tüchtigen Fachmann, dem die nötigen Mittel zu Gebote stehen, auskömmliche Existenz. Angebote erbeten unter \ddagger 2632 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

In angenehmer Stadt Süddeutschlands habe ich eine seit über 50 Jahren in der Familie befindliche Sortimentsbuchhandlung mit einem Umsatz von 63 000 \mathcal{M} zum Verkauf. Preis nach Übereinkunft.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos
Breslau X, Enderstrasse 3.

Carl Schulz.

Mit Verlagsrecht off. Engert, Die Sünden d. Päpste im Spiegel d. Geschichte. 2 Bde. \mathcal{M} 6.—. Vorzügl. kritisiert; zur Volksausg. besonders geeignet. Probeex. etc. von Krüger & Co. in Leipzig.

In angenehmer Stadt des Königreichs Sachsen habe ich eine kleine Sortimentsbuchhandlung für 9000 \mathcal{M} zum Verkauf. Auskunft erteilt kostenlos

Breslau X,
Enderstrasse 3. Carl Schulz.

Altangesehene Buchhandlung soll wegen plötzlichen Ablebens des Inhabers zu annehmbarem Preise bald verkauft werden. Gute, treue Kundschaft und namhafter Umsatz mit entsprechendem Reingewinn sind vorhanden. Rasch entschlossene Interessenten evang. Bekenntn. mit größeren Barmitteln wollen sich gef. unter O. O. Nr. 2741 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. melden.

Krankheits halber beabsichtige ich meine in Berlin gelegene, seit über 25 Jahren in meinem Besitze befindliche, von mir selbst gegründete Buchhandlung zu dem sehr mässigen Preise von 20 000 \mathcal{M} bei günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Dieselbe hatte bei relativ geringen Geschäftsspesen einen Durchschnitts-Umsatz in den letzten 3 Jahren von 38 000 \mathcal{M} mit entsprechendem Reingewinn, offene Rechnung bei allen Verlegern und gute treue Kundschaft an Behörden, Schulen und Privatpersonen; auch ist selbige noch erweiterungsfähig. Nur ernsthafte Reflektanten, denen die nötigen Mittel zur Verfügung stehen, erhalten nähere Angaben unter Buchstaben K. L. \ddagger 2762 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:

Einen angesehenen grossen Verlag, Belletristik und Geschenkliteratur, ev. auch gute Jugendschriften werden bevorzugt. Meinem Interessenten stehen sehr große Barmittel zur Verfügung und reflektiert er nur auf den Erwerb einer erstklassigen Firma.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ich suche zu kaufen:

Einen modernen ingenieurwissenschaftlichen oder sonstigen technischen Verlag für tüchtigen Fachmann, der über ca. 200 000 \mathcal{M} Barmittel verfügt.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ich suche zu kaufen:

Eine gute Buchhandlung in einer süddeutschen Universitätsstadt mit einem Reingewinn von mindestens 8000 \mathcal{M} ; doch kommen auch größere Objekte in Betracht.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

24jähr. Sortimentler, aus sehr guter Familie, mit 8jähr. Praxis in ersten Firmen, sucht zum 1. Okt. oder später Stellung in einem guten Sortiment, um es nach etwa 1—2jähriger Tätigkeit zu übernehmen. Herren Chefs, die gelegentlich vom Geschäft zurücktreten möchten und denen daran liegt, ihre Firma in gute Hände zu übergeben, seien auf dieses Angebot besonders aufmerksam gemacht. Bevorzugt würde eine Buchhandlung im Rheinlande, die einen Reingewinn von etwa 6000 \mathcal{M} aufweist.

Gef. Angebote unter \ddagger 2758 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Nach Verkauf meines Sortiments suche ich Ankauf eines gut rentierenden Verlags wissenschaftlicher oder schönwissenschaftlicher Richtung.

Beteiligung an solchem, Leistung eines größeren buchhändlerischen Unternehmens mit oder ohne Kapitalbeteiligung.

Freundlichen Angeboten sichere ich streng diskrete Behandlung zu.

Karl Barth,
Hofbuchhändler,
Stuttgart, Schloßstr. 45, II.

Teilhabergefuche.

Tatkräftiger, jüngerer Teilhaber

mit 50 000 M. Kapital für Buchhandlung mit Nebenbranchen in Stadt mit ca. 100 000 Einwohnern. Geschäft existiert über 20 Jahre mit mehr als 100 Mille Umsatz. Angeb. unter Vorwärts \ddagger 2905 an die Geschäftsstelle d. B.-V. Vermittler verboten.

Der erste Gehilfe eines lebhaften, altangesehenen Buch- u. Musiksort. in freundl. Grossstadt sucht zur käufl. Übernahme einen befähigten Teilhaber aus guter Familie mit grösseren Barmitteln. Der jetzige Inhaber ist bejahrt und ohne Nachfolger. Objekt und Bedingungen selten günstig. Ausführl. Angebote nur von ernstl. Selbstreflekt. event. Käufern unter Nr. 2901 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.